

Presseaussendung, 25. Mai 2016

Neue Politik auch für Überschuldete

Utl: Der neue Bundeskanzler und der designierte Bundespräsident versprechen eine neue Politik – für die Menschen und nicht nur für Lobbys. Die Schuldenberatungen weisen auf dringende Reformen für überschuldete Menschen hin.

(Wien, 25. Mai 2016) Rund 300.000 Menschen sind in Österreich von Überschuldung betroffen, sie können also ihre Schulden nicht zurückzahlen. Mit dem Privatkonkurs wurde ihnen vor zwanzig Jahren die Möglichkeit gegeben, trotzdem einen Neustart zu schaffen und wieder vollwertiges Mitglied der Gesellschaft und des Wirtschaftslebens zu werden.

Österreich gehört jedoch in zweierlei Hinsicht zum europäischen Schlusslicht: die Restschuldbefreiung wird erst nach siebenjähriger Verfahrensdauer erteilt und es gilt eine Mindestquote von zehn Prozent. Insbesondere bei geringem Einkommen oder bei hohen Schulden entstehen unüberwindbare Hürden, weil die erforderliche zehn Prozent-Quote bei der Rückzahlung nicht erreicht wird. Derartige Mindestquoten existieren in kaum einem europäischen Land – und es gibt eine klare Tendenz zur Verkürzung der Entschuldungsdauer auf maximal fünf Jahre.

„Ich wünsche mir von Bundeskanzler und Bundespräsident, dass sie sich für überfällige Reformen im Privatinsolvenzrecht einsetzen, auch gegen die starke Lobby von Banken und Gläubigervertretungen. Es braucht auch für Überschuldete eine neue Politik“, sagt Clemens Mitterlehner, Geschäftsführer der ASB Schuldnerberatungen GmbH. „Wenn der künftige Bundespräsident Alexander Van der Bellen sagt, er möchte, dass es in sechs Jahren allen Menschen besser geht, dann wird sich das für Menschen, die gerade einen Privatkonkurs starten, nicht ausgeben. Sie müssen sieben lange Jahre am Existenzminimum leben. Und wenn der neue Bundeskanzler Christian Kern Arbeitsmarktpolitik zur Priorität erklärt, dann ist die enge Verknüpfung von Arbeitslosigkeit und Überschuldung unbedingt mitzudenken“, so Mitterlehner. Besonders arbeitslose SchuldnerInnen sind vom Privatkonkurs ausgeschlossen, weil sie mit ihrem niedrigen Einkommen die Mindestquote nicht erreichen. In den staatlich anerkannten Schuldenberatungen steigt der Anteil der arbeitslosen KlientInnen seit Jahren stetig an und Arbeitslosigkeit ist der mit Abstand häufigste Überschuldungsgrund. Auch die Arbeitssuche gestaltet sich mit hohen Schulden sehr schwierig: Viele Arbeitgeber scheuen sich, Menschen mit laufender Lohnexekution einzustellen, weil Arbeitgeber als Drittschuldner agieren müssen.

„Es ist also dringend notwendig, arbeitslosen Menschen sehr schnell aus der Schuldenspirale zu helfen, damit sie wieder Chancen am Arbeitsmarkt haben und in die Gesellschaft integriert sind“, sagt Mitterlehner. Alexander Maly, Geschäftsführer der Schuldnerberatung Wien, ergänzt: „Bei der aktuellen wirtschaftlichen Lage ist es ein Wahnsinn, rund 300.000 Menschen von der Wirtschaft fern zu halten.“

Hintergrundmaterial:

Alle Daten aus der Schuldenberatung im „Schuldenreport 2016“, download auf: www.schuldenberatung.at

ASB Schuldnerberatungen GmbH

UID: ATU 56591744
FN 230327t LG Linz
www.schuldenberatung.at



Zentrale

4020 Linz, Bockgasse 2 b
Tel.: +43-(0)732-65 65 99
Fax: +43-(0)732-65 36 30
E-Mail: asb@asb-gmbh.at

Büro Wien

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 83
Tel.: +43-(0)1-96 10 213
Fax: +43-(0)1-96 10 213-44
E-Mail: asbwien@asb-gmbh.at

Rückfragen bei der asb:

Mag.^a Gabriele Horak-Böck (Öffentlichkeitsarbeit), T. 01-96 10 213, Mobil 0681-10 43 30 46,

E. gabriele.horak@asb-gmbh.at

Mag. (FH) Clemens Mitterlehner (Geschäftsführung), T. 0732-65 65 99, Mobil 0681-104 704 45,

E. clemens.mitterlehner@asb-gmbh.at

Kontakt zu den GeschäftsführerInnen der Schuldenberatungen in den Bundesländern:

Schuldnerberatung Wien, Tel. 01-33 08 735 – DSA Alexander A. Maly

Schuldnerberatung Niederösterreich, Tel. 02742-35 54 20 – Michael Lackenberger

Schuldnerberatung Oberösterreich, Tel. 0732-77 55 11, 0699-1 777 555 0 – Mag. Thomas Berghuber

SCHULDNERHILFE OÖ, Tel. 0732-77 77 34, 0699-81 66 57 54 – Mag. (FH) Ferdinand Herndler

Schuldenberatung Salzburg, Tel. 0662-879901, 0676-507 52 00 – Mag. Peter T. Niederreiter

Schuldenberatung Tirol, Tel. 0512-57 76 49 – Mag. Thomas Pachl

ifs Schuldenberatung Vorarlberg, Tel. 05-1755 580 – DSA Peter Kopf

Schuldnerberatung Steiermark, Tel. 0316-37 25 07 – Mag. Christof Lösch

Schuldnerberatung Kärnten, Tel. 0463-51 56 39 – Mag. Karl Kleindl

Schuldenberatung Burgenland, Tel. 02682-600 215-0 – Mag.^a Gabriela Perusich